

Mehr Demokratie durch konsultative Bürgerbeteiligung

Veranstalter Heinrich-Böll-Stiftung

Veranstaltungsort Heinrich-Böll-Stiftung Berlin

Termin 15.03.2016 19:00 Uhr - 21:00 Uhr

Buchvorstellung mit Claus Leggewie und Patrizia Nanz

Demokratie stärken – das kann und wird uns gelingen durch die Stärkung vielfältiger Wege von Aushandlung und Beratung. Über Lobbyismus und Expert/inn/enkommissionen hinaus sind liberale Demokratien aufgefordert, die Beteiligung der selbstbewusster gewordenen Bürgergesellschaft zu stärken.

Patrizia Nanz und Claus Leggewie, leidenschaftlich Streitende für anspruchsvolle Partizipation und die Demokratisierung der Demokratie, rütteln nicht an der klassischen Gewaltenteilung. Sie sehen die Chance, die Demokratie zu beleben durch ein Netz konsultativer Gremien von der lokalen bis zur europäischen Ebene.

Zahlreiche Städte, Kommunen und Länder sammeln heute Erfahrungen mit innovativen Beteiligungswegen. Innovative Konsultationen und Einmischungen gehören im Umfeld der Infrastrukturprojekte, die die Energiewende mit sich bringt, zum modernen Standard. Zukunftsräte und Planungszellen sind bereits heute inklusive und zukunftsorientierte Gremien.

Und nicht zuletzt, so Nanz und Leggewie, ist Populismus kein Schicksal: Gerade gegen eine Verschiebung von partizipatorischen Initiativen nach rechts sind die liberalen Demokratien herausgefordert, sich für konsultative Innovationen stark zu machen.

Mit:

Patrizia Nanz und Claus Leggewie, Autorin und Autor von "Die Konsultative. Mehr Demokratie durch Bürgerbeteiligung"

Moderation: Anne Ulrich, Heinrich-Böll-Stiftung

Weitere Informationen
